

RfP / Nürnberg

Prof. Dr. Johannes Lähnemann, Lehrstuhl
Religionspädagogik – Univ.Erlangen-Nürnberg
Regensburger Str. 160 - 90478 Nürnberg
Privat: Claustorwall 9 b – 38640 Goslar
Tel. 05321/4851
Mobil: 01712058745
johannes.laehemann@gmail.com
www.rfp-nuernberg.de

RfP / Deutschland

Prof. Dr. Elisabeth Naurath,
1. Vorsitzende/Universität Augsburg
kontakt@religionsforpeace-deutschland.de
www.religionsforpeace-deutschland.de

1. Dezember 2022

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde von *Religionen für den Frieden/RfP!*

„Selig sind, die Frieden stiften“, „Liebe für alle, Hass für keinen“: Diese Worte aus der Bergpredigt Jesu und aus den Grundsätzen der Ahmadiyya-Gemeinschaft sind zwei der zwölf Botschaften, die Scheich Süleyman Bahn auf diesen von ihm geschaffenen Kubus hat eingravieren lassen. Sie wurden von Gläubigen aus verschiedenen Religionsgemeinschaften vorgetragen, um Friedenswillen und Friedensverantwortung der Religionen eindrucksvoll deutlich zu machen. In interreligiöser Vielfalt waren wir am 13. November am Frauentorgraben nahe der Straße der Menschenrechte zusammen, um dieses Kunstwerk neu als sichtbaren Ort des Einsatzes der Religionen für Frieden und Miteinander in Nürnberg zu widmen. Das anschließende multireligiöse Gebet in der St. Martha-Kirche, dem Ort unserer ersten Gebetsstunde der Religionen für den Frieden 1992, hat diese Friedensverpflichtung noch unterstrichen. In meiner Grußansprache habe ich daran erinnert, wie sich in Nürnberg die Begegnungsarbeit der Religionen entwickelt hat, seit Professor Hans Küng 1988 hier erstmals die Thesen „Kein Weltfriede ohne Religionsfriede“ und „Kein Religionsfriede ohne Dialog der Religionen“ aufgestellt hat.



Für den Dezember 2022 darf ich folgende Einladungen aussprechen:

- Am **Donnerstag, 08.12.**, lädt Gerhard Raqib Kittel zum **Universellen Gottesdienst des Inayatiyya-Sufi-Ordens ab 19.00 Uhr** in das Sufizentrum - Al Jami - **Teutonenstr. 13** ein. Dabei ist wie im Interreligiösen Kalender 2023 Musik ein verbindendes Element (*"Jede Religion schlägt einen Ton an, einen Ton, der den Bedürfnissen der Menschheit in einer bestimmten Epoche entspricht."* – aus The Zepir, September 2022). *Rückfragen bitte an Tel. 0911/4622700 oder info@gerhard-kittel.de.*
- Am **3. Advent, 11.12.**, wird um **14.00 Uhr** in der **Lorenzkirche** das **Friedenslicht aus Bethlehem** von den Pfadfindern, die es aus Wien abgeholt haben, überreicht. Angesichts der bleibenden Spannungen im Heiligen Land ist das in jedem Jahr ein wichtiges Zeichen, die Hoffnung, die der Glaube schenken kann, nicht aufzugeben.
- Wie schon in früheren Jahren veranstaltet die Mevlevi-Sufigruppe um Scheich Süleyman Bahn zwei öffentliche **Semaveranstaltungen (Tanz der Derwische)** im **Kulturzentrum Muggenhof, Fürther Str. 244 d: Samstag, 17.12., 20.00 Uhr** (Einlass ab 19.00 Uhr) und **Sonntag, 18.12.2022, 16.00 Uhr** (Einlass ab 15.00 Uhr). Eine tief im Glauben verankerte Spiritualität wird bei diesen Veranstaltungen in einzigartiger Weise sichtbar und spürbar. Reservierungen bitte unter suleyman@mevlana-ev.de.
- Zu einem **Jahresausklang „Interreligiös“** lädt das Begegnungszentrum **Brücke-Köprü** zusammen mit dem Evang.-Luth. Dekanat Nürnberg am **Dienstag, 20.12.** von **18.00-20.00 Uhr** in den Seminarraum **Leonhardstr. 13/3. OG** ein „Rückblicke und Ausblicke, Zeit füreinander und miteinander“ ist das Motto. „Lebkuchen trifft Baklava – Musik und Menschen“ bilden den stimmungsvollen Rahmen.

Zum Jahreswechsel möchte ich Ihnen noch einmal den **Interreligiösen Kalender 2023** zum Thema **Tanz und Musik in den Religionen** ans Herz legen, den Eva Schmiedt/Regensburg wieder mit viel Fantasie, Bildern und Texten aus allen großen Religionstraditionen gestaltet hat und den einige von Ihnen schon erworben haben. Er lädt ein, der geistlich-meditativen Bewegungsvielfalt in den Religionen zu begegnen, die uns in Nürnberg jedes Jahr von der Mevlana-Gruppe mit dem Tanz der Derwische dargeboten wird. Der Kalender kann bei Christine Herrmann-Wielsch telefonisch (09123/9993840) oder per Mail bestellt werden (7,00 € + Porto; E-Mail christine.herrmann-wielsch@gmx.net). Er ist auch in der Paulusbuchhandlung, im i-Punkt im Haus Eckstein und am Lehrstuhl Religionspädagogik (Dutzendteichstr. 24) erhältlich.

Als **Leitmotiv für das Jahr 2023** wollen wir das Motto für den Kirchentag, der vom 7.-11. Juni in Nürnberg stattfindet, nehmen, das gleichzeitig Aufforderung und Ermutigung enthält: **„Jetzt ist die Zeit“**. Beim Kirchentag werden *Religionen für den Frieden Deutschland* und das Begegnungszentrum Brücke mit je einem Stand auf dem Markt der Möglichkeiten vertreten sein. Es soll eine Gebetsstunde der Religionen stattfinden, und es ist ein Workshop mit Repräsentantinnen und Repräsentanten der Religionen geplant zu dem brennenden Thema: **„Krieg und Frieden. Religionen als Risiko oder Ressource“**.

- Zum Vormerken für den **Januar 2023:**

Das **Forums Christen – Muslime** bietet am **Dienstag, 17.1., 19-21** einen Abend im Caritas Pirckheimer-Haus, Königstr. 64: **„Seelsorge ist die beste Form der Prävention“. Chancen und Probleme muslimischer Gefängnis-Seelsorge**, unter Leitung von Dr. Thomas Amberg mit dem Imam und Gefängnisseelsorger Husamuddin Meyer, dem katholischen Gefängnisseelsorger Andreas Bär und Talip Iyi von der Begegnungsstube Medina.

Anmeldung per Mail: akademie@cph-nuernberg.de oder telefonisch unter 0911 23 46-145

In den vergangenen Jahren habe ich vor Weihnachten einen Beitrag von 10,00 € (5,00 € für Nichtverdienende) für unsere Arbeit erbeten. Das ist in diesem Jahr nicht erforderlich, weil wir nur wenige Ausgaben hatten. **Aber Sie unterstützen unsere Arbeit, wenn Sie den Interreligiösen Kalender erwerben, für den wir die Kosten vorab verauslagt haben.** Mit ihm kann man auch Anderen die interreligiösen Aufgaben der Begegnung, des Dialogs und der Zusammenarbeit gut erläutern.

Mit den besten Wünschen für eine lichtvolle Advents- und Weihnachtszeit, für das Chanukka-Fest und für den Übergang ins Neue Jahr grüßt Sie

Ihr



P.S.: Auf unserer Homepage www.rfp-nuernberg.de hat Holger Wielsch unter der Rubrik „Rundbrief“ ein Video mit meiner Ansprache vom 13.11.2022 am interreligiösen Kubus eingestellt.